



Abrechnung der Mehrarbeit der Lehrkräfte

Art:	Rechenblätter und Texte
Benötigte Programme:	Tabellenkalkulation, Textverarbeitung Word für Serienbrief
Autor:	P. Hausladen

Beschreibung

Nach dem KMS über diskriminierungsfreie Besoldung teilzeitbeschäftigter Beamtinnen und Beamter für Mehrarbeit vom 22.10.2008 ergeben sich bei Teilzeitlehrkräften unterschiedliche Stundenzahlen, ab denen monatliche Mehrarbeit abgerechnet werden kann.

Hiermit soll ein Paket angeboten werden, das die Verwaltung und vor allem die Erstellung der Abrechnung der Mehrarbeitsstunden für Vollzeit- und Teilzeitlehrkräfte systematisiert und organisiert. Es ermöglicht die Abrechnung für bis zu 6 Monate.

Aus einem Vertretungsplanprogramm oder aus den Aufzeichnungen lassen sich die Mehrarbeitsstunden, die in jedem Monat geleistet wurden, bestimmen. Diese sowie die Daten der Lehrkräfte werden dann in eine Tabelle übertragen, die als Datenbasis für einen Serienbrief dient, der die Mehrarbeitsabrechnungen für jede betroffene Lehrkraft als Formular unterschriftsreif erstellt und ausdrückt.

	A	B	C	D	E	F	G	H	I	J	K	L	M	N	O	P	Q	R	S	T	U	V	W	X	Y	Z	AA	AB
1	Eingaben der Mehrarbeitsstunden				Schuljahr: 2009/2010																							
2																												
3	Nr	Name	Vorname	Abr.ab	Sep	Okt	Nov	Dez	Jan	Feb	Mrz	Apr	Mai	Jun	Jul	Sep	Okt	Nov	Dez	Jan	Feb	Mrz	Apr	Mai	Jun	Jul		
4	1	Ober	Klaus	4	3	5	4	2								---	5	4	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---
5	2	Zweiter	Karl	4	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---
6	3	Maier	Gisela	3	3	4	1	2								3	4	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---
7	4	Huber	Hanna	3												---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---

Den angebotenen 3 Tabellen und 2 Serienbriefen liegt eine ausgiebige Beschreibung der Vorgehensweise bei. Das Verfahren setzt aber gewisse Grundkenntnisse in der Tabellenkalkulation und im Umgang mit Serienbriefen voraus.

Staatliche Realschule Musterhausen 88123 Musterhausen					
Umschreibetabelle					
Landesamt für Finanzen Dienststelle Augsburg Bezugsstelle Besoldung 88147 Augsburg			Orig.Nr. 71153	Personalnummer 91703417	
bitte unbedingt angeben!					
Name, Vorname des Zahlungsempfängers Maier, Gisela			Geburtsdatum 11.07.1964	Dienst-/Amtsbezeichnung RSLin	
Vergütung von Mehrarbeit bei Teilzeit					
Unterrichtspflichtzeit: 18 / 27					
Monat/Jahr	vergütungsfähige Stundenzahl bis zur Vollzeitgrenze	vergütungsfähige Stundenzahl über der Vollzeitgrenze	Monat/Jahr	vergütungsfähige Stundenzahl bis zur Vollzeitgrenze	vergütungsfähige Stundenzahl über der Vollzeitgrenze
09/2009	3	---			
10/2009	9	1			
11/2009	---	---			
12/2009	---	---			
01/2010	---	---			
02/2010	---	---			
insgesamt:				12	1
Es handelt sich um Hausunterricht: <input type="checkbox"/> ja <input checked="" type="checkbox"/> nein					
Die Mehrarbeitsstunden wurden gem. Art. 80 Abs. 2 BayBö schriftlich angeordnet oder genehmigt Art. 80 Abs. 5 BayBö i.d.F. von § 2 Nr. 2 Buchst. b des Gesetzes vom 20. Dezember 2007 (GVBl. S. 931) sowie die KMBek vom 11.12.1999 Nr. 10-P-00044/99-0000 (KfMBl. Nr. 1/1990 S. 3), zuletzt geändert mit KMBek vom 18.10.2002 Nr. 105-P-00044/6/16 999 (KfMBl. 12/12002 S. 376), wurden beachtet.					
<input checked="" type="checkbox"/> Die Mehrarbeit betrug mehr als die (anteilige) Vergütungsgrenze von drei Unterrichtsstunden im Monat und konnte/kannte aus zwingenden dienstlichen Gründen nicht durch Freizeitausgleich innerhalb eines Jahres/innerhalb von drei Monaten (in Fächern mit außergewöhnlichem Bewerbermangel) ausgeglichen werden.					
<input checked="" type="checkbox"/> Der Vorrang der Gewährung von Dienstbefreiung entfällt gemäß Art. 80 Abs. 5 Satz 3 BayBö.					
Datum, Unterschrift der Lehrkraft			Datum, Unterschrift des Schulleiters		
bei Volksschulen			Datum, Unterschrift des Staatl. Schulleiters		